

Antrag Nr. 06-O-26-0059

FWG Kostheim

Betreff:

Rückbau Kostheimer Nase (FWG)

Antragstext:

Der Magistrat der LH Wiesbaden wird gebeten, im Rahmen einer Neugestaltung der östlichen Hauptstraße als ersten Schritt, die Kostheimer Nase so weit zurückzubauen, dass eine Einfahrt mit dem PKW in die Münchhofstraße möglich ist. In diesem Zusammenhang soll die Münchhofstraße, soweit möglich, als verkehrsberuhigte Zone ausgewiesen und durch Aufpflasterungen sowie Verkehrsüberwachungsmaßnahmen weiter beruhigt werden. An der zurück gebauten Nase sollen erste Baumscheiben gesetzt werden.

Durch die Nase ist eine zusätzliche Verkehrsgefährdung und Verkehrsbelastung an der Einfahrt in die Münchhofstraße entstanden. Mittlerweile wenden 80% aller Fahrzeuge, größtenteils verkehrswidrig und befahren die Münchhofstraße. Der Wendehammer wird nur teilweise genutzt.

Durch die Nase ist ein erhebliches Gefahrenpotential für alle Verkehrsteilnehmer entstanden, was zu Beginn nicht erkennbar war. Besonders Schulkinder, Kindergartenkinder, Besucher der KIKO, Fußgänger und Radfahrer sind von dieser Gefährdung sehr stark betroffen. Außerdem wird durch die Nase der alte Ortskern Kostheims in zwei Teile getrennt.

Mainz-Kostheim, 29.05.2006

Erich Burkl
Fraktionsvorsitzender